



## Festtags- und Neujahrsgross

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Deitingen

Heute schreibe ich meinen letzten Neujahrsgross im Kontaktblatt der FDP. Nach acht Jahren an der Spitze der liberalen Ortspartei habe ich mich entschieden, das Präsidentenamt weiter zu geben. Meine Nachfolge ist geregelt: wir schlagen Jan Binzegger zur Wahl vor. Er ist seit Mitte 2017 ein junger, engagierter freisinniger Gemeinderat in Deitingen. Mit dieser Wahl setzt die Ortspartei Deitingen ihr Engagement für die Verjüngung der Parteiführung und die kontinuierliche Personalentwicklung fort.

Die FDP Deitingen hat sich in diesem Jahr für die Sanierung unserer Gemeindefinanzen eingesetzt und an ihrer Klausurtagung im Januar ein 10-Punkte-Programm aufgestellt, welches die aus unserer Sicht prioritären Überprüfungsthemen auflistet. Wir haben diese einer Delegation des Gemeinderates erläutert und vorgeschlagen, zur strategischen Begleitung eine Finanzkommission ins Leben zu rufen. Wie wir wissen, hat die Gemeindeversammlung dieses Vorhaben verworfen und stattdessen einen Finanzausschuss des Gemeinderates genehmigt. Dieser hat bereits einige Anliegen aus unserem 10-Punkte-Programm analysiert und zum Teil bereits Massnahmen beschlossen. Deshalb hat die FDP an der letzten Gemeindeversammlung der beantragten Steuererhöhung auch zugestimmt.

Heute vor dem Schreiben dieser Zeilen lese ich den Bericht über die letzte Gemeinderatssitzung in der Zeitung und reibe mir die Augen. Noch bevor alle Sparpotentiale ausgeschöpft sind, will der Gemeinderat bereits eine Arbeitsgruppe einsetzen, welche Vorhaben mit neuen Kostenfolgen evaluieren soll. Weitere «eltern- und schulergänzende Betreuungsangebote» sollen geprüft werden und sogar von einem Alters- und Pflegeheim wird geträumt. Dazu kommt, dass diese Aktivität nicht budgetiert ist und bereits mit einem Nachtragskredit finanziert werden soll. Mit Verlaub: ich komme mir verschaukelt vor, nachdem ich der Steuererhöhung wohl oder übel zugestimmt habe!

Vor acht Jahren durfte ich eine gesunde Partei übernehmen und freue mich, dass es uns gelungen ist, den Wähleranteil und die Sitze in Gemeinde- und Bürgerrat zu halten. Wir haben uns gemeinsam für das Wohlergehen in unserem Dorf eingesetzt. Im Frühjahr darf ich die Führung einer weiterhin gesunden Partei in neue Hände legen. Hoffentlich behält die FDP Deitingen ihren unabhängigen Standpunkt und setzt sich weiterhin dafür ein, dass unsere Finanzen nicht ausschliesslich über neue Steuern ins Gleichgewicht gebracht werden. Deitingen soll weiterhin ein lebenswertes und gewerbefreundliches Dorf bleiben.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.

Herzliche Grüsse  
Werner Meier, Präsident



# Vorstellung Kandidat Parteipräsident FDP Deitingen



**Name:** Jan Binzegger

**Politische Erfahrung:** Gemeinderat in Deitingen seit Mitte 2017.

**Beruf:** Mit der Firma Retroverse AG selbständig im Bereich des Onlinehandels mit alter Spieleelektronik.

## Ideen und Gedanken zur Zukunft der FDP Deitingen:

Im Amt als Präsident der Partei FDP Deitingen beabsichtige ich mich weiterhin für Deitingen als liberalen und modernen Standort einzusetzen. Dies sowohl für Einwohner, sowie auch für die lokalen Firmen.

Die FDP Deitingen soll mit diversen Anlässen unter dem Jahr eine aktive Partei im Dorf bleiben.

Als Präsident möchte ich zudem die fehlende Beteiligung der jungen Wähler am Geschehen der Politik angehen. Dabei ist es mein Ziel junge, liberal eingestellte Wähler sowohl zum Urnengang als auch zur Mitwirkung in der Partei zu motivieren. Auch soll damit eine Brücke zwischen den Interessen der jungen und älteren Wählerschaft geschlagen werden.

Ich freue mich darauf, diese Ideen mit dem FDP Vorstand anzupacken und bedanke mich bereits jetzt für die tolle Zusammenarbeit.

## Blick nach vorne

Es ist so weit, das bis letztes Jahr noch in Bellikon (AG) als Provisorium genutzte Modulbau-gebäude wird verlegt und als Bundesasylzentrum im Gebiet Schachen neu aufgebaut. Bereits im Jahr 2015 wurde die Bevölkerung von Deitingen und Flumenthal durch den Bund und den Kanton Solothurn über diesen geplanten Schritt informiert.

Die Vorbereitungsarbeiten laufen und der Untergrund wird entsprechend hergerichtet.



Das Gebäude wird Platz für 250 Bewohner bieten, welche jeweils für bis zu 140 Tage untergebracht werden können. Geführt wird das Zentrum durch das Staatssekretariat für Migration (SEM).



Wir schauen nach vorne und sind gespannt wie wir mit den neuen Umständen in unserem Naherholungsgebiet zurechtkommen. Bereits im Herbst 2019 soll der Betrieb starten und die ersten Bewohner werden in das Bundesasylzentrum aufgenommen.

In einem Jahr können wir also Revue passieren lassen.

## Jahresprogramm

- |                            |   |
|----------------------------|---|
| <b>26. Januar 2019</b>     | Klausurtagung zum Thema Finanzen und Steuervorlage 17 (SV17) für Vorstand und Kommissionsmitglieder |
| <b>22. März 2019</b>       | Generalversammlung im ehemaligen Rössli   |
| <b>27. Mai 2019</b>        | Parteiversammlung (für Rechnungsgemeindeversammlungen)  |
| <b>07. Juni 2019</b>       | Familienanlass im Kleinkaliber Schützenhaus Subingen  |
| <b>30./31. August 2019</b> | Dorffest  |
| <b>20. September 2019</b>  | Industrie- und Gewerbeapéro bei Werren+Lehmann Metallbau  |
| <b>11. November 2019</b>   | Parteiversammlung (für Budgetgemeindeversammlungen)   |
| <b>20. März 2020</b>       | Generalversammlung  |

## Unsere Homepage

Viele von Ihnen fragen sich, weshalb unsere Homepage vorübergehend ausser Betrieb ist. Wir basierten auf dem System der FDP Schweiz, welche eine Umstellung auf eine neue Plattform vorgenommen hat. Leider ist die Migration unserer Seite komplett verunglückt und wir sind zurzeit daran, entweder mit der FDP Schweiz eine tragfähige Lösung zu finden oder eine eigene Lösung einzusetzen. Bis dahin bitten wir Sie um Geduld und entschuldigen uns für die Umtriebe.



## Berufserfolge

Wir gratulieren Marc Studer und wünschen für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

Marc Studer: Bachelor of Science FHNW in Elektro und Informationstechnik mit Vertiefung in Energie- und Antriebssysteme.

Gerne nehme ich jederzeit Berufserfolge entgegen um diese in der nächsten Ausgabe zu publizieren.

## Gratulationen

Folgenden Jubilarinnen und Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich.

### zum 91. Geburtstag

27. März Otto Heidecke, Gartenstrasse 4

### zum 85. Geburtstag

17. März Margaretha Emch-Schreier, Wangenstrasse 11

### zum 75. Geburtstag

31. Dezember 2018 Helene Grünig, Höhenweg 15

29. Januar Heidi Galli-von Ballmoos, Ahornweg 4

### zum 70. Geburtstag

04. Februar Luise Pfister-Galli, Schafnaustrasse 3

24. März Theresia Morgenthaler-Müller, Affolterweg 6



Wir gratulieren natürlich auch denjenigen ganz herzlich welche wir leider telefonisch nicht erreichen konnten.

Alle Jubilarinnen und Jubilaren werden vor der Publikation angefragt, ob Sie aufgeführt werden möchten. Sie können sich aber auch jederzeit direkt bei mir melden: Esther Jegerlehner, Blindackerstrasse 3, 4543 Deitingen, **Tel. 032 614 04 14** oder [esther@jegermeier.ch](mailto:esther@jegermeier.ch)